



# Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 11 · 09. November 2022

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 14.12.2022 · Redaktionsschluss: 07.12.2022

## Adorf leuchtet zum 4. Mal

Am Sonntag, 30.10.'22 war es mal wieder soweit. Bei ungewöhnlich mildem Wetter fanden ca. 2500 Besucher aus nah und fern den Weg auf unseren Adorfer Markt zum Kürbisleuchten. Über 600 liebevoll geschnitzte Kürbisse, darunter wahre Kunstwerke, brachten somit den Marktplatz zum Strahlen. Jeder abgegebene Kürbis wurde mit einem Los belohnt, welches bei der Tombola eingelöst werden konnte! Unsere Jury verteilte 10 Pokale an die kreativsten Exemplare – die Entscheidung fiel dabei unendlich schwer. Des Weiteren gingen jeweils ein Pokal an das Seniorenhaus Sonnengarten sowie an Christian Newald mit Tochter Mia, für außergewöhnliche Unikate, die den Eingang des Rathskellers schmückten.

Wir bedanken uns auf diesem Weg aufs herzlichste bei allen beteiligten Gewerbetreibenden aus Adorf und Umgebung, die uns mit tollen Preisen für die Tombola unterstützt haben. Außerdem geht ein riesiges Dankeschön an:

- FFW Adorf
- Jugendfeuerwehr Adorf
- ESV Lok Adorf Abt. Kindersport
- Köstliche Versuchung – Anette Süß
- Gaststätte Zum Griechen
- Familienbasar Adorf
- Gasthof Jugelsburg
- Zwergenvilla Adorf mit Bodo
- DJ Pulli aus Oelsnitz
- Feuerfuchs Max
- Gundi und Denise
- CD Photography / Celine Dora

Sowie allen freiwilligen Helfern, die uns tatkräftig an diesem Abend unterstützt haben!

Ein ganz spezieller und großer Dank geht an unseren „Kraufsi“, der alles zum Leuchten, Kochen und Glühen gebracht hat!

... ohne Euch wäre so ein Abend nicht möglich gewesen!

*Eure Adorfer Kürbismädels*



### Seniorenweihnachtsfeier im Gasthof Jugelsburg

Für den **12. Dezember 2022, ab 15.00 Uhr** ist die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Adorf im Gasthof Jugelsburg geplant.

Kulturelles Programm: „Zauber der Erzgebirgsweihnacht“

**Der Bürgerbus fährt ab 13.30 Uhr im 30-Minutentakt:**

Zentralschule – Goethestr. – Schillerstr. – Goessmannstr. – Markt –

Alter Acker – Halbmond – Elsterbrücke – Mühlweg – Karlsgasse – Hofloh –

Gasthof Jugelsburg – Runde über Remtengrün – Gasthof Jugelsburg – Zentralschule



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

#### Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Im Moment sind die regulären Öffnungszeiten der Verwaltung außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin! Wir erledigen auch vieles per Telefon oder E-Mail, soweit das möglich ist.

#### Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de

#### Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de

#### Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

#### Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

#### Öffnungszeiten Februar bis November:

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

### Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der **Stadtrat** findet am **19.12.2022**, um **19.00 Uhr** in der **Aula der ZS** statt.
- Der **Technische Ausschuss** trifft sich am **29.11.2022** um **19.00 Uhr** im **Ratssaal**.
- Der **Hauptausschuss** trifft sich am **6.12.2022** um **19.00 Uhr** im **Ratssaal**

### Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB Bebauungsplan „Umweltbundesamt Laborstandort Bad Elster in Adorf/Vogtl.“ Vorentwurf Stand 07/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 10.05.2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Umweltbundesamt Laborstandort Bad Elster in Adorf/Vogtl.“ unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, mit Umweltbericht nach § 2a BauGB im vollständigen Regelverfahren beschlossen.

In Anbetracht des starken Sanierungsbedarfs am bestehenden Standort, des gestiegenen Personalbedarfs sowie erhöhter Anforderungen an Gebäude-, Sicherheits- und Forschungsstandards ist für den UBA-Standort Bad Elster der Neubau eines Labor- und Bürogebäudes auf einer anderen Liegenschaft an der Stadtgrenze Bad Elster/Stadt Adorf vorgesehen.

Der neue Standort umfasst die Flurstücke Nr. 3406, 3408, 3270, Tv 3259/5, 3269, 3267/1 und 3265/2 Gemarkung Adorf. Er schließt den bestehenden Großparkplatz sowie das ehemalige Bauhofgelände am Stadtrand vom Bad Elster Richtung Adorf/Vogtl. ein.

Planungsziel ist die Schaffung von Baurecht für den Neubau des Labor- und Bürogebäudes sowie die planungsrechtliche Sicherung des Parkplatzes für eine dauerhafte Stellplatznutzung. Darüber hinaus dient der Bebauungsplan dazu, die stadtstrukturellen Defizite am Standort zu beseitigen und eine öffentlich zugängliche Grünfläche zu ermöglichen.

Ein noch durchzuführender interdisziplinärer Wettbewerb soll auf Grundlage des Bebauungsplanes einen Entwurf mit höchsten Ansprüchen an Gestaltung und Funktion umsetzen und dabei durch seine Vorbildfunktion neue Maßstäbe im Bereich Nachhaltigkeit realisieren.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Umweltbundesamt Laborstandort Bad Elster in Adorf/Vogtl.“ (Stand 07/2022) mit dazugehöriger Begründung, Umweltbericht und Anlagen (Stand 07/2022) liegt zu jedermanns Einsicht im Bauamt, Markt 3, 08626 Adorf/Vogtl., Treppenhaus 2.OG

in der Zeit vom 17.11.2022 bis 19.12.2022

während folgender Zeiten öffentlich aus:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Stellungnahmen können auch per E-Mail an heike.windisch@adorf-vogtland.de, (Betreff Umweltbundesamt) eingereicht werden.

Sollte es während der Auslegungszeit aufgrund der besonderen Regelungen infolge der Corona-Pandemie Beschränkungen der Öffnungszeiten geben müssen, weisen wir darauf hin, dass zur Wahrnehmung der o.g. Öffentlichkeitsbeteiligung eine vorherige Terminvereinbarung unter 037423 / 575-34 zwingend erforderlich ist. Bitte setzen Sie sich hierzu im Vorfeld zu den vorgenannten Sprechzeiten telefonisch mit uns in Verbindung.

Die Bekanntmachung und die auszulegenden Planunterlagen werden im oben genannten Zeitraum auf der offiziellen Internetseite der Stadt Adorf/Vogtl. [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de) unter der Rubrik Aktuelles sowie im Zentralen Landesportal Bauleitplanung unter [www.buergerbeteiligung.sachsen.de](http://www.buergerbeteiligung.sachsen.de) zur Einsichtnahme eingestellt.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben, wenn die Kommunen den Inhalt nicht kannten, nicht hätten kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Adorf/Vogtl., 13.10.2022  
Rico Schmidt, Bürgermeister



**Anlage 1: Ausschnitt Planzeichnung**  
**Flurstücke Nr. 3406, 3408, 3270, Tv 3259/5, 3269, 3267/1 und 3265/2**  
**Gemarkung Adorf**



## Ortsübliche Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan „Solarenergiefeld Adorf“ der Stadt Adorf/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschloss in der Sitzung am 26.09.2022 gem. § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353) geändert worden ist, die Aufstellung des Bebauungsplanes „Solarenergiefeld Adorf“. Der Geltungsbereich umfasst auf einer Fläche von ca. 15,4 ha die Flurstücke 1667, 1668, 1669/1, 1669/2, 1669/3, 1671, 1672, 1673, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1733, 1737/b, 1738, 1740, T.v. 1741/1, 1742/3, T.v. 1742/8, 1762 und T.v. 1766 Gemarkung Adorf.

Das Plangebiet befindet sich im Umfeld der Betriebsgebäude der Agrargesellschaft Oberes Vogtland e.G.. Die Fläche befindet sich im Außenbereich, so dass die weitere räumliche Einordnung über die Straßen im weiteren Umfeld erfolgt. Die Markneukirchner Straße befindet sich südlich, die Sorger Straße östlich und der Hermsgrüner Weg westlich des Plangebietes. Die Sorger Straße stellt die Zufahrtsstraße zur Paracelsus Klinik Adorf dar, welches sich nordöstlich des Plangebietes befindet.

Der Beschluss über die Einleitung des Satzungsverfahrens wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Im Rahmen der Energiewende soll der Anteil der Photovoltaik an der Bruttostromerzeugung erhöht werden, um die Umstellung der Energieversorgung auf erneuerbare Energien und die import-unabhängige Energieversorgung weiter voranzubringen.

Auf einer landwirtschaftlichen Fläche westlich der Ortslage von Adorf soll ein Solarpark als Photovoltaik-Freiflächenanlage entstehen.

Damit das Vorhaben der Photovoltaik-Freiflächenanlage realisiert werden kann, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes im regulären Verfahren, einschl. Umweltprüfung, Umweltbericht sowie einer abschließenden zusammenfassenden Erklärung erforderlich, der die planungsrechtlichen Voraussetzungen hierfür schafft.

Im Vorfeld wurde bereits ein Termin im Landratsamt Vogtlandkreis mit Vertretern des Sachgebietes Bauplanung sowie der Umwelt- und Forstbehörde (ein sogenannter Scoping-Termin) durchgeführt. In diesem wurde festgelegt, welche umweltbezogenen Unterlagen benötigt werden und welche Einschränkungen bereits vorliegen. Auf dieser Grundlage entstand der vorliegende Geltungsbereich.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen zu informieren. Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung (Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit).

Zu diesem Zweck liegt die Kurzbegründung in der Zeit vom 17.11.2022 bis einschließlich 01.12.2022 in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Bauamt, Markt 3, 2.OG in 08626 Adorf/Vogtl., während folgender Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mo.+Mi.	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sollte es während der Auslegungszeit aufgrund der besonderen Regelungen infolge der Corona-Pandemie Beschränkungen der Öffnungszeiten geben müssen, weisen wir darauf hin, dass zur Wahrnehmung der o.g. Öffentlichkeitsbeteiligung eine vorherige Terminvereinbarung unter 037423 / 575-34 zwingend erforderlich ist. Bitte setzen Sie sich hierzu im Vorfeld zu den vorgenannten Sprechzeiten telefonisch mit uns in Verbindung.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die ausgelegten Unterlagen werden zusätzlich während der Auslegungsfrist (vom 09.11.2022 bzw. vom 17.11.2022 bis einschließlich 01.12.2022) gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB in das Internet eingestellt und können auf dem Internetportal der Stadt Adorf/Vogtl. unter [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de) unter Aktuelles sowie über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter [www.buergerbeteiligung.sachsen.de](http://www.buergerbeteiligung.sachsen.de) eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Sprechzeiten zur Niederschrift abgeben. Zeitgleich werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs. 1 i.V.m. §4a Abs. 2 BauGB sowie die Nachbarkommunen nach §2 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Stellungnahmen können auch per email an [heike.windisch@adorf-vogtland.de](mailto:heike.windisch@adorf-vogtland.de), (Betreff Solarenergiefeld) eingereicht werden



Abbildung: Lageplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplans „Solarenergiefeld Adorf“, genordet, ohne Maßstab



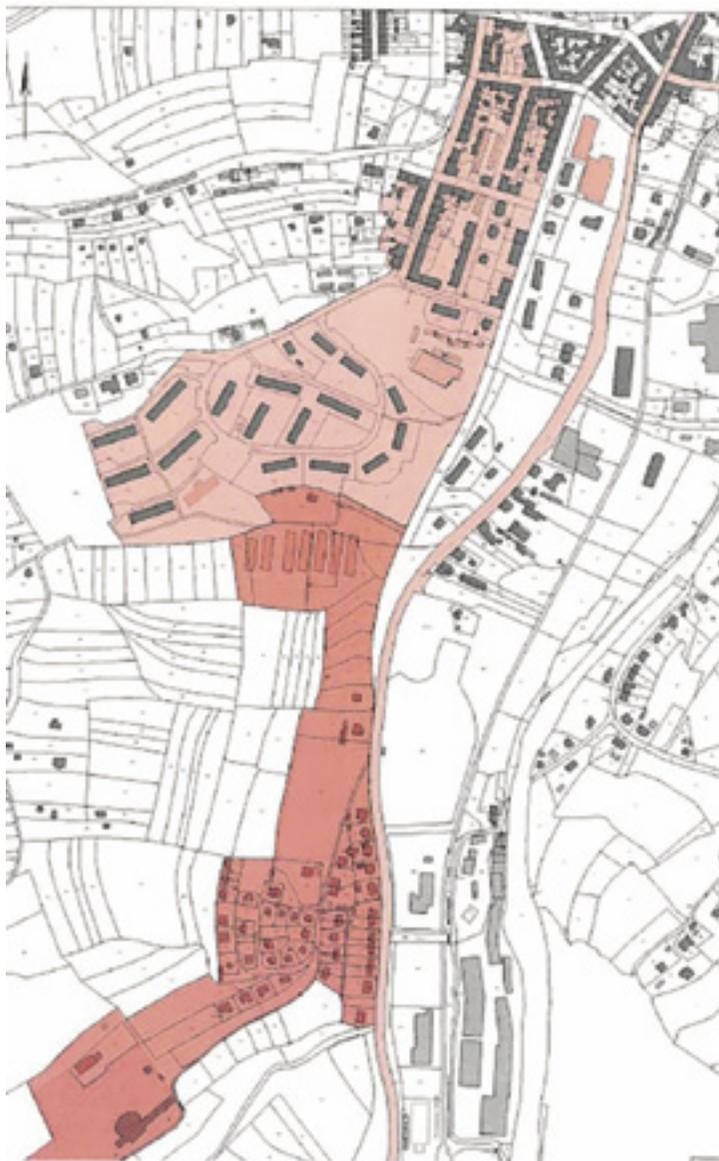
Adorf/Vogtl., den 27.10.2022  
Rico Schmidt Bürgermeister

## Fördermittel im Rahmen des Bund-Länder-Programmes: Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WEP-A) ehem. Stadtumbaugebiet Fördergebiet: Südliche Altstadt / Schillerstraße

Auch im Jahr 2023 sind noch im Rahmen des Bund-Länder-Programmes: Wachstum und nachhaltige Erneuerung (ehem. Stadtumbaugebiet) für das Fördergebiet „Südliche Altstadt / Schillerstraße“ Förderungen von privaten Baumaßnahmen an Gebäuden möglich. Voraussetzung ist die jährliche Zuwendung aus dem Bund-Länder-Programm und die Eigenmittel im Haushalt der Stadt.

Es gibt zwei Fördermöglichkeiten: 1. Die Förderung von max. 25% der Kosten der Gebäudehülle (vorzugsweise energetische Sanierung). Dazu gehören horizontale und vertikale Trockenlegung des Wohngebäudes, Fassade mit Wärmedämmung, einschl. Fenster und Außentüren, Dachsanierung und Dachdämmung sowie eine einfache Gestaltung der Außenanlagen. Es muss gegenüber dem Fördermittelgeber, der Sächsischen Aufbaubank (SAB), eine Komplettsanierung nachgewiesen werden.

Die 2. Fördermöglichkeit ist eine Komplettsanierung des Wohngebäudes, bei der der Nachweis der unrentierlichen Kosten auf Grundlage der Ermittlung des Kostenerstattungsbetrages über den jährlichen Gesamtertrag (KEB-Berechnung) Voraussetzung ist. Frau Ina Haas, als zuständige Bearbeiterin unseres Sanierungsträgers, die Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung (WGS) mbH, wird Ihnen nicht nur bei der Gegenüberstellung beider Möglichkeiten gerne behilflich sein, sondern Sie auch bei der Fördermittelbeantragung und -abrechnung professionell beraten.



Geltungsbereich des Fördergebietes Südliche Altstadt/Schillerstraße

Für Rückfragen stehen Ihnen vom Stadtbauamt Frau Windisch unter der Tel. Nr. 037423-57534 oder Frau Haas unter Tel. Nr. 03741-380014 zur Verfügung. Gern können Sie auch nach telefonischer Absprache mit Frau Haas einen Termin im Büro der WGS in Adorf/Vogtl., Markt 3, 1.OG vereinbaren.

## Hinweis an alle Hundehalter!

### Verunreinigung durch Hundekot

Leider kommt es immer wieder vor, dass Gehwege und öffentliche Flächen durch Hundekot verunreinigt werden. Diese Verunreinigungen bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung.

Wir weisen darauf hin, dass es den Haltern und Führern von Tieren untersagt ist, Flächen durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen. Dennoch abgelegter Tierkot ist vom Führer des Tieres unverzüglich zu beseitigen! Sollten Verstöße vorsätzlich oder fahrlässig begangen werden, kann dies mit einer Geldbuße geahndet werden!

### Anmerkung:

Das eigenständige Anbringen von Hinweiszetteln an den Straßenlaternen und Verkehrszeichen im Rahmen dieses Themas dient zwar der einprägenden Erinnerung der Tierhalter zur Einhaltung, ist ohne Zustimmung der Stadt Adorf/Vogtl. jedoch nicht zulässig und stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar. Das selbständige Aufhängen von Plakaten o.ä. ist daher zu unterlassen.

## Abbrennen von Feuerwerk

Das Abbrennen von Feuerwerksbatterien, Raketen oder ähnlicher Silvesterknaller ist lediglich am 31.12. und 01.01. jeden Jahres erlaubt.

Ausnahmen von diesem Abbrennverbot können von der Stadt Adorf/Vogtl. genehmigt werden. Hierfür sollte jedoch ein überwiegendes persönliches Interesse nachgewiesen werden.

Im Rahmen eines begründeten Anlasses, ohne dass dies eine Gefahr für andere Personen darstellt, besteht somit die Möglichkeit, auch während des Jahres ein Feuerwerk durchzuführen.

Die Genehmigung hierfür ist mindestens 14 Tage vorher beim Ordnungsamt der Stadt Adorf/Vogtl. zu beantragen.

Das Abbrennen ohne Ausnahmegenehmigung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit Geldbuße geahndet!

## Sirenenmodernisierung - Neuerrichtung einer elektronischen Sirene auf dem Gebäude der Grundschule Adorf

Die Warnung der Bevölkerung bei Schadenslagen bzw. Katastrophen ist eine der grundlegenden Aufgaben in der Gefahrenabwehr. Die Möglichkeiten der Bevölkerungswarnung haben sich zwar in den letzten Jahren erheblich gewandelt (Warnung via App, SMS, etc.), ein wichtiges Warnmittel ist hierbei jedoch nach wie vor die Sirene.

Aus diesem Grund wurde im Jahr 2021 durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ein Sonderförderprogramm für elektronische Sirenen aufgelegt. Die Standorte wurden anhand verschiedener Entscheidungsfaktoren (z. B. erreichbare Personen, drohende örtliche Gefahren, Austausch alter Motorsirenen) durch das Landratsamt Vogtlandkreis erarbeitet. Stadt und Feuerwehr waren einbezogen. Da der Ton von hier weithin ins Schwarzbach- und Elstertal zu hören ist, wurde für Adorf als idealer Standort das kommunale Gebäude der Grundschule

ausgemacht. Von hier kann eine Vielzahl von Personen gleichzeitig gewarnt werden, zusätzlich können die durch Hochwasser gefährdeten Anwohner an den Gewässern Weiße Elster und Schwarzbach erreicht werden. Der bisherige analoge Sirenenstandort auf der ehemaligen Ambulanz wird damit wegfallen. Am 08.12.2022 (11.00 Uhr) wird der bundesweite Bevölkerungswarntag 2022 durchgeführt. Spätestens an diesem Tag können Funktion und Nutzen der neuen Sirene wahrgenommen werden.



## Ende des Öffentlichen Teils

## Sport macht Spaß

Unter diesem Motto nahmen 14 Sportlerinnen und Sportler der Grundschule Adorf aus den Klassen 2-4 am Vielseitigkeitswettbewerb der Grundschulen in Oelsnitz teil. Insgesamt waren 8 Mannschaften am Start, die in vielen verschiedenen Staffeln die Schnelligkeit, die Geschicklichkeit sowie die sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten. Besonders anspruchsvoll war die Ausdauerstaffel, bei der sich die Kinder völlig auspowerten. Zwei Sportler jeder Schule absolvierten außerdem ein Wissensquiz mit Fragen aus vielen Sportarten.

Für die Adorfer lief es von Anfang an wie geschmiert, denn sie konnten etliche Runden für sich entscheiden. Die Abschlussstaffel rundete das tolle Abschneiden unserer Mannschaft ab. Am Ende war die Freude riesengroß. So erhielt die Grundschule Adorf verdient die Goldmedaille und hat sich damit für das Regionalfinale im Januar in Fraureuth qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch unseren Sportlern zum Sieg!  
**Sportverantwortliche der Grundschule Adorf, M. Seifert**



## Lesen Sie doch wieder mal ein gutes Buch ! Die Stadtbibliothek ist für Sie geöffnet:

**Montag** 10:00 - 17:00 Uhr  
**Mittwoch** 13:00 - 17:00 Uhr  
**Freitag** 8:00 - 12:00 Uhr



Coupon  
5% Rabatt  
vom 25. Nov.  
bis 31. Dez.  
2022



Coupon  
5% Rabatt  
vom 25. Nov.  
bis 31. Dez.  
2022

## Schöne Aussicht

Berggasthaus & Pension

Weihnachtszeit in der »Schönen Aussicht«  
Nach zwei Jahren Pandemie haben wir über die Weihnachtszeit wieder für Sie geöffnet. Es erwartet Sie eine wohlig warme Gaststube, eine leckere Speisekarte sowie weihnachtliche Gerichte. Gerne organisieren wir Ihre Weihnachtsfeier. Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie 5% Rabatt auf Ihre Rechnung.

Reservierung unter Telefon 037467-20281  
oder auf unserer Webseite per Mail oder Whatsapp.  
Unsere aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Webseite.

Aschbergstraße 19 · 08248 Klingenthal  
www.berggasthaus-klingenthal.de | anfrage@berggasthaus-klingenthal.de

**„Sanierte 3-Raum-Wohnung (62m<sup>2</sup>) in Adorf,  
Lessingstr. 32 zu vermieten. Warmmiete: 430€.  
Telefon: 0172-7910489“**

**FOCUS MONEY**  
**FAIRSTER PREIS**  
**HUK-COBURG**

8 weitere Anbieter erhielten die Note Sehr Gut  
Im Test: 28 Kfz-Versicherer in Deutschland

Ausgabe 11/2022

**Super Leistung,  
kleiner Preis**  
Kfz-Versicherung  
jetzt wechseln!



Mit der günstigen Kfz-Versicherung fahren Sie immer gut.

**Wir bieten Ihnen diese Vorteile:**

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif\* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30% sparen

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**  
Wir freuen uns auf Sie.

\* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrer/m Berater/in und unter [HUK.de/telematikplus](http://HUK.de/telematikplus)

**Kundendienstbüro  
Rene Hammer**

Tel. 037422 402583  
[rene.hammer@HUKvm.de](mailto:rene.hammer@HUKvm.de)  
Straße des Friedens 2  
08258 Markneukirchen  
[HUK.de/vm/rene.hammer](http://HUK.de/vm/rene.hammer)

Mo. – Di. 9.00 – 12.00 Uhr  
Mo. 13.00 – 16.00 Uhr  
Do. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr  
Di., Do. 13.00 – 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03



## ROZYNEK & BAUER

### BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf  
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.



### BürgerBus-Team sagt »Danke!«

Bereits seit über fünf Jahren stellen BürgerBusse eine Ergänzung zum regulären öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Vogtland dar, die sich in Adorf, Bad Elster und Lengenfeld reger Annahme erfreuen. „Bis heute zählten wir fast 60.000 Fahrgäste in den drei Regionen, die wir immer sicher ans Ziel brachten“, resümiert Bad Elsters Bürgermeister und BürgerBus-Vereinsvorsitzender Olaf Schlott. Die BürgerBusse erschließen mit ihren ehrenamtlichen Fahrern Gebiete im Vogtland, die mit den regulären ÖPNV-Angeboten nicht befahren werden können. Die wendigen Kleinbusse stellen somit ein essentielles Bindeglied zu den Plus-, Takt-, Stadt-, Schul- und Rufbussen im Vogtlandnetz 2019+ dar. „Unser fünfjähriges Bestehen sowie die Zeit nach dem 9-Euro-Ticket möchten wir zum Anlass nehmen, um unseren Fahrgästen, die zumeist Stammgäste sind, einfach Danke zu sagen! Viele unserer Fahrgäste sind im höheren Alter. Sie sind meist wöchentlich mit dem BürgerBus unterwegs und auf diesen angewiesen. Sie erledigen so ihre Termine und Einkäufe. Da dachten wir uns, was passt besser als ein kleiner Dank, mit einem wertigen Kugelschreiber mit dem die Einkaufslisten geschrieben werden können“, erklärt Olaf Schlott die Jubiläumsaktion.

Die ersten Fahrgäste wurden in Lengenfeld mit dem Dankeschön

überrascht, als sie von Bürgermeister Volker Bachmann und Leif Irmscher, BürgerBus-Projektleiter des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) an einer Haltestelle kurz aus dem BürgerBus gebeten wurden. Die sechs Fahrgäste freuten sich über die spontane Fahrtunterbrechung. „Wir wollen euch einfach für eure Treue danken! Es ist ein Geben und Nehmen, die BürgerBus-Fahrer ermöglichen die Mobilität und ihr sorgt für Leben im Bus“, so das Oberhaupt der Stadt Lengenfeld bei der Übergabe. Der Dank Bachmanns und des Vereins richtete sich nicht nur an die Gäste, sondern auch an die ehrenamtlichen Fahrer, wie Wolfgang Bernhardt, der zur Überraschung die BürgerBus-Linie 62 steuerte, und Bernhard Becker, der selbst als Fahrgast unterwegs war. Zum Auftakt ergänzte der ZVV die Präsente des Vereins noch um passende Einkaufstaschen, Blöcke sowie Regenschirme.

#### Interessiert, als BürgerBus-Fahrer aktiv mitzuwirken? Dann melden Sie sich bei:

Stadtverwaltung Adorf | Telefon 037423-57513 | E-Mail [hauptamt@adorf-vogtland.de](mailto:hauptamt@adorf-vogtland.de)

Stadtverwaltung Bad Elster | 037437-56610 | E-Mail [buergermeister@badelster.de](mailto:buergermeister@badelster.de)

Stadtverwaltung Lengenfeld | Telefon 037606-3050 | E-Mail [buergermeister@lengenfeld.de](mailto:buergermeister@lengenfeld.de)

### Herbstaktion im KGV Elsteraue

Auch im Kleingartenverein „Elsteraue“ hieß es am Samstag den 29.10.22: „Zammhelfen“. Gegen 8:00 Uhr trafen sich die Gartenfreunde und entrümpelten einen verlassen Schrebergarten. Mit vielen Helfern gelang an nur einem Tag die komplette Entrümpelung des Grundstücks und das Abtragen der alten Laube. Außerdem wurde kräftig aufgeräumt und alles Alte aus dem Garten entfernt. Die im Vorfeld entfernten Bäume und sämtliches Gestrüpp wurden entfernt und auch gleich gehäckselt. Somit konnten

neue Komposthaufen entstehen, so dass es ab nächster Saison in der Elsteraue wieder heißt „Garten frei“, völlig gratis gibt es dann die neue, sehr gute Komposterde dazu. Wer Interesse hat, meldet sich einfach beim Vorstand (vgl. die Adorfer Vereinsbroschüre). Super gezeigt hat auch diese Aktion wieder einmal das gärtnern als Hobby kein Alter kennt, zusammengeholfen haben Gartenfreunde von 16 - 80 Jahren. Großer Dank auch für die gute Verpflegung. E. Weigert, KGV Elsteraue

*Elke Weigert*



### Erstes Jugend-Schnauzerturnier im Adorfer Jugendtreff

Sieger wurde der Adorfer Joko Wölfel mit starken 23 Punkten. Das Podium komplettierten Stella Strobel (19) und Finn Rukzio (17). Die Siegerehrung übernahm der zweimalige Weltmeister Helmut Mockel Schneider. Ein herzliches

Dankeschön an alle 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, an die AWO Adorf für die Idee und natürlich an Yakub vom Aladdin Adorf Vogtland für die Gutscheine! Bis zum nächsten Mal!

*Klaus Thoß*



## Sprachkurs einmal anders

Die letzten schönen Sonnentage, an denen das „Kleine Vogtland“ vor Saisonende noch geöffnet war, nutzte der Helferkreis Adorf/Vogtl., um einen der obligatorische Sprachkurse nach draußen zu verlegen. Unsere jüngst zugezogenen, Flüchtlingsfamilien aus der Ukraine wissen noch recht wenig über ihre, wenn auch teilweise nur vorübergehende, neue Heimat. Da uns als Helferkreis die finanziellen Mittel und ganz sicher auch die Zeit fehlt, unser schönes Vogtland mit ihnen „in echt“ kennenzulernen, nutzten wir dazu einen Ausflug in unsere Miniaturwelt. Fasziniert von vielen Gebäuden und Anlagen wurden etliche Fragen gestellt, selbstverständlich weitgehend in unserer Sprache. Evtl. Ausflüge zu den Originalen wurden schnell mal gegoogelt, sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Heimat der Ukrainer geknüpft. Selbstverständlich kamen

auch die Kinder voll auf ihre Kosten, wobei ich gestehen muss, Schachzüge in Deutsch zu erklären fiel mir nicht leicht. Wir spielten dann zusammen mit großer Freude, ganz sicher entgegen aller Spielregeln. Die Parkeisenbahn schluckte das eine oder andere Fünzigcent-Stück, das gehört einfach dazu. Am Ende profitierten dann auch noch die Kois von unserem etwas anderen Sprachkurs. Das Füttern machte nicht nur den Kindern Spaß. Ein paar Stunden Normalität tat uns allen gut und einige neue Vokabeln waren schnell gelernt. Vielen Dank an das gesamte Team rund ums „Kleine Vogtland“, unsere Anlage ist ein Schmuckstück oder um mit den Worten einer der Ukrainerrinnen zu schließen: „wir leben im Vogtland im Paradies“.

**Liane Lamprecht,**  
Helferkreis Adorf/Vogtl.



HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



**JETZT BEI UNS**  
zur Besichtigung z.B.  
6-8 Personen- IGLU-  
SAUNA inkl. Veranda  
aus Rotzeder

**ROCKSTROH & SOHN**

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

## WICHTELGESCHENK

Handgearbeitete Sterne aus Papier oder Kunststoff -  
die traditionelle Dekoration für Advent und Weihnachten!

**ORIGINAL**  
**HERRNHÜTER**  
**STERNE**

**In allen Farben und allen Größen vorrätig!**

www.puggel.de

Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11

Elektro-Service  
**PUGGEL**



### Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

### Achtung! Information Bürgerbus:

Der Bürgerbus Adorf fährt ab Dezember nur noch  
Dienstags und Donnerstags.

Montag vorübergehend kein Fahrbetrieb.

Wir suchen dringend neue Fahrer.

**Herausgeber:**

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,  
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23-5 75 12,  
Fax: 03 74 23-5 75 36,  
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil  
der Stadt Adorf/Vogtl.:  
Bürgermeister Rico Schmidt

info@grimmdruck.com,  
www.grimmdruck.com **Druck:** VDC

**Verantwortlich für Textteil:**  
Stadt Adorf/Vogtl.

**Verantwortlich für Anzeigen:**  
Für den Inhalt der Anzeigen sind die  
Inserenten, nicht der Verlag verantwortlich

**Anzeigenleitung:**  
Oliver Grimm  
03 74 67 / 28 98 23

**Auflage:** 2200 Exemplare  
**Erscheinungsweise:** monatlich

**Impressum**

### Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8

☎ 09281-72400

info@alberter.de

www.alberter.de

### RECHT & STEUER

Erbfall?

Testament?

Vorsorgevollmacht?

**Wir helfen Ihnen gerne!**

### Außenstellen in:

Auerbach ☎ 03744-25010

Helmbrechts ☎ 09252-228

Münchberg ☎ 09251-8151

Plauen ☎ 03741-70010

## Vogtländischer Humor

Mit dem Humor ist es so eine Sache. Nicht immer können alle über die gleiche Begebenheit lachen. Deshalb gibt es auch den Spruch: „Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen.“ Das Oelsnitz Amtsblatt berichtete im September 1897 über folgende Begebenheit aus Adorf.

„Am Mittwochabend in der 7. Stunde stolzierte der als Kompanie-Spaßmacher bekannte Infantrist M. durch ein vogtländisches Dorf. Eben brachte der dort wohnhafte Schmiedemeister ein glühend gemachtes Hufeisen aus seiner Werkstatt, um dasselbe dem auf der Straße stehenden Pferde eines Fleischers auf den Huf zu passen. Der Soldat wandte sich an den Meister, der das glühende Hufeisen bedächtig mit einer langen Zange trug, und äußerte: „Wenn Se mer fufzg Pfenge geb'n, leck ich drann!“ Um den vermeintlichen Aufschneider zu strafen, langte der Schmied in seine Westentasche und reichte den verlangten Fünzigpfenniger dem Soldaten; dieser leckt an dem Geldstück, lässt dasselbe in seine Tasche gleiten und geht vergnügt pfeifend seines Weges.“

Im Mai 1915 wird über folgende Begebenheit aus Adorf berichtet: „Ein heiterer, für die Betroffenen aber immerhin etwas schmerzlicher Vorgang wird in Adorf i. V. viel belacht. In einem benachbarten Bezirke nahmen 3 Herren eine Revision der Mehl- und Getreidebestände in einem Bauerngute vor. Dabei gewahrten sie, daß die Bäuerin eben

in der wohlverschlossenen Ofenröhre die so beliebten Hefeklöße buk. Der angenehme Duft verriet es. Einer der Revisoren setzte sich auf die Ofenbank, während die beiden anderen ihrer Pflicht nachgingen. Die Revision dauerte lange, und als die schalkhaften Revisoren das Haus verlassen hatten, konnten die Bauersleute nur noch die kohlschwarzen verbrannten Hefeklöße aus dem Ofen nehmen. Dabei müssen sie froh sein, daß sie für die verbotene Bäckerei nicht noch in Strafe genommen wurden.“

schwarzen verbrannten Hefeklöße aus dem Ofen nehmen. Dabei müssen sie froh sein, daß sie für die verbotene Bäckerei nicht noch in Strafe genommen wurden.“

Also sehen wir es mal so: Wenn nur 2 von 3 Beamten arbeiten, kann es den Bürgern Strafen ersparen.

**Wer zuletzt lacht, lacht am besten!**  
**Klaus-Peter Hörr**

— Des einen Freud'. Ein heiterer, für die Betroffenen aber immerhin etwas schmerzlicher Vorgang wird in Adorf i. V. viel belacht. In einem benachbarten Bezirke nahmen 3 Herren eine Revision der Mehl- und Getreidebestände in einem Bauerngute vor. Dabei gewahrten sie, daß die Bäuerin eben in der wohlverschlossenen Ofenröhre die so beliebten Hefeklöße buk. Der angenehme Duft verriet es. Einer der Revisoren setzte sich auf die Ofenbank, während die beiden anderen ihrer Pflicht nachgingen. Die Revision dauerte lange, und als die schalkhaften Revisoren das Haus verlassen hatten, konnten die Bauersleute nur noch die kohlschwarz verbrannten Hefeklöße aus dem Ofen nehmen. Dabei müssen sie froh sein, daß sie für die verbotene Bäckerei nicht noch in Strafe genommen wurden.

  
 Café & Hofladen  
 by VOGTLAND MOBILE

JETZT NEU

Café mit Hofladen  
auf dem Gläsernen Bauernhof

hausgebackene Kuchen & Torten  
kleine Auswahl herzhafter Speisen  
Köstlichkeiten & Handwerksprodukte aus Sachsen und dem Vogtland

**Öffnungszeiten Café & Hofladen:** Donnerstag - Sonntag  
13 - 18 Uhr

**Öffnungszeiten Bauernhofgelände:** täglich



### Unsere nächsten Veranstaltungen:

05. & 06.11.2022 Schlachtfest

1. - 4. Advent jeweils FR-SO: Weihnachtszauber im Bauernhof-Café

### Gläsermer Bauernhof Vogtland

Breitenfelder Str. 40 | 08258 Markneukirchen

Büro: 037422 / 74 85 9 | Café: 037422 / 74 59 70 | [info@glaesemer-bauernhof.de](mailto:info@glaesemer-bauernhof.de) | [www.glaesemer-bauernhof.de](http://www.glaesemer-bauernhof.de)

## Kindergarten „Zwergenvilla“

### Apfelpresse

\*Im Oktober war der Landschaftspflegeverband Oberes Vogtland e.V. von der Naturschutzstation Riedelhof, mit seiner Apfelpresse bei uns in der Kita. Im Vorfeld haben die Kinder von zu Hause Äpfel mitgebracht, die nun mit Hilfe von

ße im Jahresplan. Am 14.10.2022 trafen sich viele Kinder, Eltern und Großeltern auf dem Adorfer Marktplatz. Pünktlich um 18:30 Uhr spielten die Adorfer Blasmusikanten auf dem Marktplatz „Ich geh mit meiner Laterne“ und führten unseren Umzug durch Adorf mit



Muskelkraft zu einem leckeren, frischen Apfelsaft verarbeitet wurden. Die fleißigen Helferinnen vom Landschaftspflegeverband, Katrin und Leah, haben die Äpfel klein geschnitten und uns an der Presse unterstützt. Mit Schwung wurde durch die größeren Kinder die Kurbel gedreht und gepresst. Heraus kam ein wohlschmeckender Apfelsaft. So ging ein erlebnisreicher Vormittag zu Ende, an denen die Kinder gelernt haben, wie aus einem

dem Ziel Kita „Zwergenvilla“ an. Voller Freude trugen die Kinder ihre selbst gebastelten Lampions. Wie toll beleuchtet der parkähnliche Garten der Zwergenvilla uns empfangen hat: golden illuminiert waren die großen Laubbäume und beleuchtete Windlichter auf dem Gelände verteilt. Mit Roster, Steak, Wiener, selbst gemachten Apfelsunsch, Tee, Glühwein und Bier fand der gemütliche Abend einen schönen Ausklang. An dieser Stelle



Apfel ein leckerer Saft wurde.  
**Team Zwergenvilla/ Y. Lindner  
Lampionumzug**

\*Endlich war es wieder soweit: Unser Lampionumzug! Schon seit vielen Jahren gehört der Lampionumzug zur Tradition der Kita Zwergenvilla und ist eine feste Grö-

ein besonderes Dankeschön an die Adorfer Blasmusikanten, die uns seit vielen Jahren musikalisch unterstützen. Ebenso ein Dankeschön allen fleißigen Helfern, die so zum Gelingen des Lampionumzugs beigetragen haben.

**Team Zwergenvilla/ Y. Lindner**

# Hausmesse bei Optik Blickfang

Freitag, 25. November und  
Samstag, 26. November 2022



Am Freitag und Samstag, dem 25. und 26.11.2022  
findet jeweils von 10 - 17 Uhr  
unsere Hausmesse statt,  
zu der wir Sie gerne einladen möchten.

Mit dieser Anzeige erhalten Sie **50€ Rabatt**  
für Ihre neue Fern- oder Lesebrille oder  
**100€ Rabatt** auf Ihre neue Gleitsichtbrille  
aus der Messekollektion.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.  
Ihr Team von Optik Blickfang in Bad Elster  
Daniela Kollmus & Mareike Wollner



## Optik Blickfang

Inh. Daniela Kollmus · Augenoptikmeisterin  
Badstraße 3 · 08645 Bad Elster  
Tel. 037437-2687 · [www.optik-blickfang.com](http://www.optik-blickfang.com)

# Neues aus unserer Zentralschule



## Tag der offenen Tür an der Zentralschule

Am 07.10.2022 fand am Nachmittag endlich wieder der Tag der offenen Tür an unserer Schule statt, den viele Interessierte wahrnahmen. Es gab ja auch viel zu entdecken! In Physik und Informatik fanden Experimente statt, in Kunst konnte man kleine Stoffbeutel oder Leinwände bemalen, in der Turnhalle standen verschiedene Bewegung-

sangebote auf dem Programm. Besucher konnten sich auch über die verschiedenen Fächer, die Ganztagesangebote, die Schulsozialarbeit, Berufsorientierung und die Klimaschule informieren.

Schön, dass so viele den Weg in unsere Schule gefunden haben. Es war ein gelungener Nachmittag!

**C. Bachmann**



## Regio -Woche Sachsen „Iss was hier wächst“

Unsere Klasse 8a hat das Projekt „Iss was hier wächst“ aufgegriffen und ihr ganz eigenes Projekt daraus gemacht. Dazu wurden u.a. Waren aus der Fleischerei, vom Wochenmarkt, aus dem Bioladen, aus dem Garten, aus dem Hofladen, vom Bäcker und regionale Produkte aus dem Supermarkt verwendet. Kann man mit solchen

regionalen Produkten auch lecker kochen? Das hat unsere 8a einmal selbst probiert und sich mit entsprechenden Rezepten köstliche Menüs gezaubert. Es wurden Spaghetti Carbonara, gefüllte Paprika, Schoko- und Vanillepudding, sowie Blaubeer- Milchshake hergestellt. Die Verwendung regionaler Produkte minimiert unseren

ökologischen Fußabdruck, weil weite Transportwege entfallen.

Umweltschutz kann so lecker sein.  
**D. Busch-Gerstner**



## Ein etwas anderer Schultag

Am 07.10.2022 fand für die Schüler und Schülerinnen der Zen-

tralschule ein Projektvormittag statt, den sie gemeinsam mit ihren Klassenlehrern und -lehrerinnen verbrachten. Eine Klasse nutzte den Tag und schaute sich den Botanischen Garten in Adorf an, eine weitere das Heimatmuseum. Auch Bewerbungstraining, teambildende Maßnahmen, gemeinsames Kochen, Sport sowie verschiedene Spiele standen auf dem Programm. Insgesamt ein abwechslungsreicher und schöner Vormittag für alle.

**C. Bachmann**



Gewerbegebiet Untermarxgrüner Straße 4 in 08606 Oelsnitz  
Telefon 037423 3244 und 037421 123928  
Gerne mit vorheriger Terminvereinbarung!

WIR BRINGEN  
**IHRE KÜCHE**  
ZUM KOCHEN!

**küchenStudio**  
SEIDLER GMBH

Montag - Freitag  
9:00 - 12:30 u. 13:30 - 18:00 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Küchenteam Seidler

## Betriebserkundungen in den Herbstferien

### Schülerinnen und Schüler der Zentralschule Adorf erkunden Unternehmen

Auf Entdeckertour durch verschiedene Unternehmen im Oberen Vogtland ging es für interessierte Schülerinnen und Schüler der Zentralschule Adorf. Im Rahmen der



Berufsorientierung an der Oberschule organisierte die zuständige Praxisberaterin Frau Loose ein buntes BO-Angebot, orientiert an den Interessen der Schüler.

Am Montag führte die erste Station ins IFA Hotel & Ferienpark nach Schöneck. Bei bestem Herbstwetter wurden die vielen Arbeitsbereiche, welche ein Hotel zu bieten hat, von der Auszubildenden für Büromanagement vorgestellt. Angefangen in der Lobby mit Rezeption, weiter ins Restaurant, über die Tagungsräume, Schwimmbad, Zimmer durften wir uns ansehen und, und, und. Wahnsinnig interessant, vielfältig und sehr aufschlussreich, was die vielen Ausbildungen angeht, die das IFA Hotel in Schöneck zu bieten hat. Unsere nächste Erkundung am Dienstag führte uns etwas früher am Morgen in die Backstube der Bäckerei Seifert in Markneukirchen. Als wir unsere zweite Erkundung in dieser Woche antraten, war die Arbeit in diesem Betrieb bereits zum größten Teil getan. Zwischen ein und zwei Uhr nachts beginnen die Bäckerinnen und Bäcker ihre Arbeit. Bei unserem Rundgang wurden die Maschinen und Geräte vorgestellt, welche das Bäckereihandwerk erleichtern. Zahlreiche Fragen wurden beantwortet. So erhielten wir tolle Einblicke in dieses traditionelle und gleichzeitig auch sehr moderne Handwerk. Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen, so haben sich die Schülerinnen im

Umgang mit dem Spritzbeutel beim Verzieren probiert und durften sich auch anschließend an den kleinen Obstkuchen der Bäckerei versuchen. Als Stärkung für den Heimweg durften die Mädels frischgebackene Pizzen essen, welche immer dienstags



in der Bäckerei angeboten werden. Unsere letzte Betriebserkundung in diesen Herbstferien führte uns in die neue DRK Rettungswache in Adorf. Der Praxisanleiter vor Ort, stellte uns auf einer Rundtour nicht nur die Räumlichkeiten und Fahrzeuge vor. Die Mädels und Jungs erhielten ausführliche Informationen über die Unterschiede zu den Berufen als Rettungssanitäter (Weiterbildung) sowie Notfallsanitäter (duale Ausbildung). Bei beiden Berufen sind die eigene körperliche Fitness ein Muss, genau wie eine psychische Stabilität und Einfühlungsvermögen. Denn bei deinen Schichten als Notfallsanitäter weißt du nie, welche Einsätze dich heute erwarten. Zusammenfassend möchten wir uns noch einmal bei den engagierten Unternehmen bedanken. Die Schülerinnen und Schüler der Zentralschule Adorf und auch ich haben uns sehr über so viele anschauliche und praktische Informationen zu den verschiedenen Berufsbildern gefreut.

**Kristin Loose, Praxisberaterin der Zentralschule Adorf**



# LICHTELFEST am HALTEPUNKT GUNZEN 11.12.2022

**Beheiztes Festzelt, Bier vom Fass,  
Bratwurst, Wein, Sekt ...  
Es spielen von 9.00 - 15.30 Uhr  
Böhmische Musikanten**

**Zweimaliger Halt Sonderzug  
mit Dampflok auf der  
Lichterfahrt durch's Vogtland**

9.45 - 11.30 Uhr  
14.45 - 15.30 Uhr

Wir mitfahren möchte:  
bitus und Fahrkarten über  
0152 2644 5548 (Herr Lohs)  
"Start in Falkenstein"

**Auch der MUSIKWINKEL-EXPRESS,  
mit Aufenthalt in Gunzen, ist mit dabei!**

11.18 Uhr und 13.18 Uhr  
ab Adorf (Vogtl)  
12.06 Uhr und 14.06 Uhr  
ab Zwotental

Förderverein Obervogtländische  
Eisenbahn e.V. | OVEB  
08261 Gunzen / Haltepunkt Gunzen

KulturStiftung  
des  
Freistaates  
Sachsen

SACHSEN

Gefördert durch die  
KulturStiftung des Freistaates  
Sachsen. Diese Maßnahme  
wird gefördert durch  
Sondermittel der Bundesregierung  
des vom Staatlichen Landrat  
des Freistaates Sachsen.

## BESTATTUNGSHAUS

# DOBERNECKER

Adorfer Straße 12  
08258 Markneukirchen / V.  
Telefon (037422) 2412



## Ev.-luth. Gottesdienste

Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite  
[www.kirche-adorf.de](http://www.kirche-adorf.de).

- 13. Nov. Vorletzter So. des Kirchenjahres**  
kein Gottesdienst da Gemeinderüstzeit in Altenstein
- 16. Nov. Buß- und Betttag**  
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst aller Gemeinden in der katholischen Kirche in Bad Elster
- 20. Nov. Ewigkeitssonntag**  
8.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Wohlbach, Pfr. Wagner  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf, Pfr. Wagner
- 27. Nov. 1. Advent**  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Marieney, Pfr. Wagner
- 4. Dez. 2. Advent**  
14.30 Uhr Familiengottesdienst in Adorf, Präd. Lange  
anschließend (hoffentlich J) Kaffeetrinken für Groß und Klein

**Kindergottesdienst (Kigo):** immer parallel zum Predigt- und Abendmahlsgottesdienst  
(Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.)

**Gebet für die Gemeinde:** montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf  
dienstags, 6.35 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner

## Abzocker nutzen Energiekrise aus. Wenn Vergleichsportale, angebliche Energieanbieter oder unbekannte Anwälte anrufen, ist Vorsicht geboten.

Dass die Menschen wegen der gestiegenen Energiepreise verunsichert sind, ist allgegenwärtig und nun wohl auch auf dem Radar der Abzocker, die jede Krise und jeden Trend ausnutzen, um Kasse zu machen. Aktuell häufen sich die Meldungen von Betroffenen, denen in dubiosen Telefonanrufen und neue oder gar zusätzliche Energieverträge untergeschoben werden. Am Telefon geben sich die Anrufer als Mitarbeiter des Grundversorgers, eines anderen Energieanbieters oder Vergleichsportals aus und bieten den Wechsel zu einem angeblich günstigen Tarif an. Die Betroffenen werden in lange Gespräche verwickelt, verunsichert oder bedrängt. „Weil die Anrufer entweder gut informiert sind, bestimmten Mustern folgen, gut geschult sind oder der Zufall es einfach will, gelingt es den windigen Geschäftemachern, wichtige Daten wie Name, Adresse, den aktuellen Anbieter und die Zählernummer zu entlocken. Mit

diesen Informationen kann ein Wechsel zu einem anderen Energieanbieter mitunter erfolgreich initiiert werden“, weiß Beate Saupe



von der Verbraucherzentrale Sachsen. Energielieferverträge müssen jedoch inzwischen in Textform abgeschlossen werden. Das kann allerdings auch mit einem einfachen

„Ja“ per SMS geschehen. „Wer also am Telefon einen Anbieterwechsel zugestimmt hat und ihn per SMS bestätigt, hat einen wirksamen

umgehend der bisherige Anbieter kontaktiert werden, auch wenn es kaum möglich ist, den alten Vertrag mit den bisherigen Konditionen wiederherzustellen.

„Der unkomplizierteste Schutz vor derartigen zusätzlichen Sorgen, ist das konsequente Beenden unerwünschter Telefonanrufe. Einfach auflegen, hilft“, rät Beate Saupe. Keinesfalls sollten persönliche Daten oder gar die Zählernummer am Telefon weitergegeben werden. Dies gilt umso mehr, wenn der dubiose Anbieter sich schon einige Informationen selbst beschafft hat. Die Verbraucherzentrale Sachsen hilft betroffenen Verbraucher\*innen im Rahmen der Rechtsberatung bei Kündigung oder Wechselbestrebungen mit jahrelanger Erfahrung und guten Kontakten weiter.

**Verbraucherzentrale Sachsen e. V. Team Kommunikation**  
Katharinenstraße 17 | 04109 Leipzig  
Tel: 0341 - 696 2915 | E Mail: presse@vzs.de

neuen Vertrag abgeschlossen“, so Beate Saupe. Ein auf diese Weise abgeschlossener Vertrag kann jedoch innerhalb von 14 Tagen widerrufen werden. Darüber hinaus sollte

## PORTAS® Clever renovieren statt ersetzen und neu kaufen!

Europas Renovierer Nr. 1

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

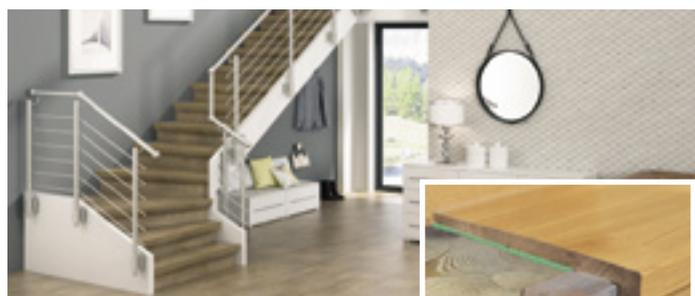
Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



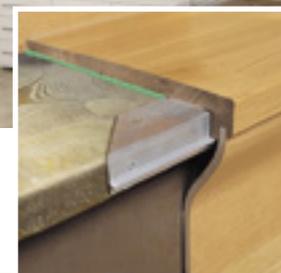
- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.



- Neue Stufen: Echtholz, Laminat, Vinyl
- Kein Rausreißen des Treppenkerms
- Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer



Für die **Renovierung von Treppenstufen** bietet der Renovierungsspezialist Portas auch Oberflächen aus erstklassigem Vinyl in Holzoptik an. Aufgrund ihrer robusten Außenseite sind sie widerstandsfähiger und strapazierfähiger als Stufen aus reinem Naturmaterial.

**PORTAS-Fachbetrieb Neumann**  
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18  
08491 Netzschkau

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an • 0 37 65 / 3 41 58 • [www.neumann.portas.de](http://www.neumann.portas.de)

## Zwei Vereine auf gemeinsamer Dankes-Tour

Wanderer sind Naturliebhaber und Botaniker gehen gern in die Natur – da war es naheliegend, dass sich die Verantwortlichen beider Vereine zu einer gemeinsamen Ausfahrt am 17.09.2022 entschlossen haben. Als Dankeschön an die Vereinsmitglieder, die im Ehrenamt engagiert tätig sind! So z.B. für die Organisation der regelmäßigen Vereinstouren der Lok-Wanderer, woran auch gern Gäste teilnehmen sowie die 46. Adorfer Herbstwanderung in Kombination von Bahnnostalgia – Musik – Wanderung. Ebenso für die die beiden jährlichen Pflanzenbörsen und die unterstützende Pflege im Botanischen Garten Adorf.

Der Bus brachte die Teilnehmer zuerst nach Lazne Kynzvalt. Während zwei Sonderführungen durch das „Kuriositäten-Kabinett“ im Schloss Metternich staunte, lächelte, wunderte man sich schon. Nun ging die Fahrt weiter zum Naturschutzgebiet Kladzka. Trotz Regen wurde der sehr gut ausgeschilderte Naturlehrpfad um den kleinen See erwandert. Leider konnten die schönen Rastplätze nicht genutzt werden – aber im „Auerhahn“ war der Kachelofen an und ein jeder konnte sich aufwärmen bzw. stärken. Bei

der Planung zur Fahrt ins Skiareal nach Marianske Lazne wurde nicht die mögliche Brückenlast bedacht. So wurde es ein Umweg – aber man saß trocken. Endlich angekommen ging es mit der kleinen Seilbahn hinauf zum „Boheminium“ (seit 1999 Miniaturschauanlage an bewaldeten Wegen) auf dem Krakonos-Hügel. In der gepflegten Anlage bei Sonnenschein zu wandern macht bestimmt noch mehr Spaß. Mit der Seilbahn wieder zurück ins Tal, mit dem Bus an den Kuranlagen und imposanten Kurgebäuden vorbei war das nächste Ziel Chodovar bald erreicht. Im Felsengewölbe der Brauerei fand der gemeinsame Ausflug bei einem guten Bier und typischen böhmischen Essen seinen Abschluss. Auf der Rückfahrt ins Vogtland war man sich einig: trotz Regentag ein schöner Ausflug, eine gute Idee des Dankes und nett, dass Freunde beider Vereine den Bus noch „auffüllten“. Und – die Botaniker freuen sich, dass die Wanderer ihre 47. Adorfer Herbstwanderung am Gelände vom Botanischen Gartenverein Adorf – zur Herbstpflanzenbörse am 10.09.2023 – starten und beenden werden. **Kathrin Hager, Abt.-Leiter Wandern**



**Fuffzig Jahre** **Fasching in Adorf**

Happy Birthday und Lebens Helau,  
wir feiern den Fuffzigsten des ANV!

**11.11.** um 11:11 Uhr auf dem Markt Adorf  
**Rathaussturm**

**12.11.** Beginn: 20:11 Uhr in der Sporthalle  
der Zentralschule in Adorf  
**Eröffnungsparty**

Kartenvorverkauf ab 01.11. in der  
Tankstelle Adorf & Siebenbrunn  
und bei Optik Dunkel in Adorf  
**VVK 10 € | AK 12 €**

Bei den Abendveranstaltungen  
kein Zutritt unter 16 Jahren!



STAATSBETRIEB  
SACHSENFORST | **Freistaat  
SACHSEN**

**Ausschreibung**  
Pacht landwirtschaftlicher Nutzflächen

Der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sachsenforst, bietet in vier Losen in den Gemarkungen Schöneck, Friedrichsgrün, Zwota und Erlbach Landwirtschaftsflächen im Vogtlandkreis zur Pacht an:

Verpachtungszeitraum:  
01.01.2023 - 31.12.2032

Neben einem Formblatt für Ihr Pachtangebot finden Sie Informationen des Staatsbetriebes Sachsenforst zum Verfahren bei der Verpachtung von Landwirtschaftsflächen unter [www.sbs.sachsen.de](http://www.sbs.sachsen.de)

## Hospiz - Termine November 2022

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos. Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter

**Tel.Nr. 0163-6149065**

kostenlos und unverbindlich.

**Nächster Termin:**

**Auerbach, Am Graben 12, 07.11.2022 von 15-17 Uhr**

**Petra Zehe, Koordinatorin**



## Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Freiberg



Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Freiberg findet am Freitag, den 11.11.2022 um 18.00 Uhr im Landgasthof Süßebach statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.  
Jedes Mitglied kann eine weitere Person mitbringen.

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung des Jagdvorstehers
2. Rechenschaftsbericht für das Jagdjahr 2021/2022
3. Kassenbericht für das Jagdjahr 2021/2022
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers für das Jagdjahr 2021/2022
5. Abschussbericht des Jagdjahres 2021/2022
6. Verschiedenes / Diskussionen
7. Auszahlung der Jagdpacht

### Der Jagdvorstand



Caritasverband Vogtland e.V.

### Ein Netz der Verbundenheit

Der Caritasverband ruf nun bereits zum 3. Mal einen besonderen Adventskalender ins Leben - eine Aktion, die persönliche Begegnungen ermöglicht.

In der Adventszeit können **Telefon-Patenschaften** entstehen, die gut tun, sowohl den Angerufenen als auch den AnruferInnen. Die Idee ist, dass individuell abgesprochen - bspw. täglich oder einmal wöchentlich - bis zum Heiligabend eine Person einen Anruf erhält, welche sonst kaum soziale Kontakte hat.



Wer gerne schreibt, könnte mit **Karten oder Briefen** jemanden in dieser Zeit erfreuen.

Wenn Sie also Zeit und Lust haben, mit einer anderen Person in Kontakt zu kommen, kleine und große Geschichten, per Telefon oder Post, **zu erzählen**, dann melden Sie sich gerne bei uns.

Und wer sich **über einen Anruf, eine Karte oder einen Brief in der Adventszeit freut**, kann sich ebenfalls einfach bei uns melden und wir vermitteln einen Kontakt.

Wir freuen uns, wenn es uns gelingt, mit dieser Aktion wieder Menschen miteinander in Verbindung zu bringen.

Ihr Team des Caritasverband Vogtland e.V.

**Ja**, ich bin dabei und möchte mit einer anderen Person  
 telefonieren und/oder  schreiben.

**Ja**, ich möchte gerne  
 angerufen und/oder  angeschrieben werden.

Ich stimme der Datennutzung zu diesem Zweck zu. Wenn ich die Daten von einer anderen Person erhalte, nutze ich diese nur im Rahmen dieser Aktion.

Mein Name ist: \_\_\_\_\_

Telefonnummer u. Adresse: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

weitere Informationen:

**Daniela Wächter**

Caritasverband Vogtland e.V.

Bergstraße 39 - 08523 Plauen

Tel. 03741 / 22 28 32 E-Mail: [beratung@caritas-vogtland.de](mailto:beratung@caritas-vogtland.de)



## Ehrenamtsplattform für den Vogtlandkreis

„Freude am Helfen, gemeinsam Gutes tun, sinnstiftender Ausgleich zum Alltag, Erhalt von Traditionen: es gibt viele Gründe, aus denen sich Menschen freiwillig im Ehrenamt engagieren. In Sachsen tun dies über eine Million. Gleichzeitig sind Vereine immer wieder auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitstreiter\*innen. Wir möchten mit [ehrensache.jetzt](http://ehrensache.jetzt) dazu beitragen, dass Interessierte und gemeinnützige Einrichtungen zusammenfinden.“ sagt Annetrin Jahn, Projektleiterin der digitalen Ehrenamtsplattform für Sachsen.

Auf [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt) gibt es die Möglichkeit, online ein Ehrenamt zu finden, das zu den individuellen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten passt. Das kostenfreie Angebot ist für alle sächsischen Landkreise und die Stadt Dresden nutzbar. Im Vogtlandkreis sind auf [www.vogtlandkreis.ehrensache.jetzt](http://www.vogtlandkreis.ehrensache.jetzt) zahlreiche Vereine mit einem Inserat dabei. Andreas Seidel vom 1. FC Wacker Plauen, der bereits Freiwillige fand, berichtet: „Es hat sich jemand gemeldet, wir waren ganz überrascht. Die Person unterstützt uns bei der Vereinsverwaltung und ist jetzt am Reinwachsen und Einarbeiten und es läuft alles an. Wir bleiben gerne weiter mit unserem Inserat auf der Ehrenamtsplattform online, denn es gibt immer viel zu tun bei uns und weitere Unterstützung ist gern gesehen.“

Freiwillige finden: alle gemeinnützigen Organisationen, Vereine und Initiativen können ihre Einsatzstellen eintragen, entweder als

dauerhafte Tätigkeit oder für die einmalige Unterstützung, zum Beispiel bei einer Tagesaktion oder Veranstaltung. Das Erstellen eines Inserates dauert nur wenige Minuten. Die Anmeldung über einen Account ist nicht nötig. Jedes Inserat wird durch das [ehrensache.jetzt](http://ehrensache.jetzt)-Team inhaltlich und redaktionell geprüft und freigeschaltet. Das Inserat kann zusätzlich als PDF heruntergeladen und ausgedruckt werden, um es zum Beispiel als Plakat oder Flyer zu verwenden.

Ehrenamt finden: Naturschutz, Handwerk oder aktiv sein mit Kindern? Aus über 20 Handlungsfeldern kann auf der Plattform das Passende ausgewählt werden. Einfach mal stöbern und die vielfältigen Möglichkeiten entdecken oder konkret suchen mit Filtern für Ort, Interesse und Zeitbudget – beides ist möglich, um das persönliche Wunschehrenamt zu finden. Anschließend kann direkt mit der Einsatzstelle Kontakt aufgenommen werden.

Die Ehrenamtsplattform wurde von der Bürgerstiftung Dresden entwickelt. Das Sächsische Ministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt hat die Idee aufgegriffen, fördert die Einführung in allen sächsischen Landkreisen und setzt damit Maßnahmen aus dem Koalitionsvertrag um.

Für weitere Informationen steht der Koordinator Alexander Weiß als Ansprechpartner telefonisch unter 0151/54881732 oder per Mail an [weiss@buergerstiftung-dresden.de](mailto:weiss@buergerstiftung-dresden.de) gern zur Verfügung.

## Paracelsus Klinik Adorf/Schöneck bietet Verfahren zur Knorpelersatztherapie an

### Körpereigener Knorpelersatz kann vor späterer Arthrose schützen

Der menschliche Gelenkknorpel, der sogenannte hyaline Knorpel speichert bis zu 80 Prozent Gelenkflüssigkeit, sitzt an den Gelenken und wirkt dort wie ein Polster. Das Knorpelgewebe zeichnet sich durch seine elastischen, stoßdämpfenden und reibungsarmen Eigenschaften aus. Vor allem in den Kniegelenken ist das sehr wichtig, denn das Knie ist durch das Gewicht und die Bewegung des Menschen besonders starken Belastungen ausgesetzt. Bei einer Normalfunktion ist der Bewegungsmechanismus beim Kniegelenk mit einem Schwamm zu vergleichen - in der Bewegung wird Gelenkflüssigkeit ausgedrückt und wieder aufgesaugt. Durch Verletzungen, Fehl- und

Schonhaltungen oder angeborene Fehlstellungen der Gelenke wie starke X- oder O-Beinstellung wird dieser Mechanismus unterbrochen und es kommt zu einer ungleichmäßigen Belastung der Gelenke. Die Folge sind Knorpelverletzungen. Eine mit einem Knorpeldefekt beginnende Verschleißerkrankung kann unbehandelt unter anderem zu einer späteren Arthrose führen. Deshalb muss das hyaline Knorpelgewebe so lange wie möglich erhalten bleiben. Eine effektive Behandlungsmethode, um lokal begrenztes und defektes Knorpelgewebe zu ersetzen und späteren Folgeerkrankungen vorzubeugen, ist derzeit die matrixassoziierte autologe Chondrozytentransplantation (MACT). Bei dieser Methode werden körpereigene Knorpelzellen

im Labor gezüchtet und später in die defekte Stelle wieder eingesetzt. Der Vorteil der MACT ist, dass das Transplantat aus körpereigenem Gewebe besteht, bei dem die biomechanischen und chemischen Faktoren erhalten bleiben. Ablauf der matrixassoziierte autologe Chondrozytentransplantation (MACT) Die MACT verläuft in drei Schritten. Zunächst wird der Patient eingehend untersucht. Der behandelnde Arzt macht sich mittels Röntgen und MRT, CT-Aufnahmen ein Bild über die Ausmaße und Lokalität der Knorpelverletzung. Sollten keine Einwände vorliegen, werden dem Patienten mit Hilfe einer ambulanten Arthroskopie zwei Knorpel-Knochenzylinder aus einem nichttragenden Gelenkanteil des Knies entnommen. Diese werden im Labor in vitro („in einem Reagenzglas“) gezüchtet. „Die Prozesse unterliegen hohen Qualitätsstandards und strengen Kriterien der Hygiene sowie des Datenschutzes. Nicht jedes Krankenhaus kann diese aufwendigen Prozesse erfüllen“, so Dr. med. Frank Storl, Chefarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Leiter Endoprothetikzentrum Adorf. Die Anzucht im Labor dauert etwa vier Wochen. Nach dieser Zeit ist ausreichend Knorpelgewebe vorhanden, um den Defekt aufzufüllen. In einer zweiten Operation wird dem Patienten dann das gezüchtete Transplantat wieder eingesetzt. Die gezüchteten Knorpelzellen wachsen in dem Defektbereich an. Bei anderen Verfahren ist die gleichmäßige Verteilung nicht garantiert. Je nachdem an welcher Stelle des Knies das Knorpelgewebe wieder aufgefüllt wurde, darf das Knie anschließend nur wenig bewegt und belastet werden. Bis das Gelenk wieder voll einsetzbar ist, dauert es von der ersten OP an ungefähr drei Monate. Vorteile der Therapie/ Für wen ist die Therapie geeignet? Das aufwendige Verfahren der MACT benötigt zwar etwas Zeit bis das Knie wieder voll einsatzfähig ist, dafür hat der Patient aber eine nahezu vollständige biologische Rekonstruktion seines Knorpelgewebes und eine fast hundertprozentige Ausheilung der Verletzung zu erwarten. Die matrixassoziierte autologe Chondrozytentransplantation (MACT) ist eine sehr spezielle Methode für die nur wenige Patienten, die sich am Knie arthroskopisch behandeln lassen müssen, in Frage kommen. Der Knorpelschaden sollte eine Größe zwischen vier bis zehn cm<sup>2</sup> nicht

überschreiten. Die Patienten dürfen nicht älter als 50 Jahre alt sein, da zum einen die Zellen altern und damit ihre Regenerations- und Vermehrungsfähigkeit und zum anderen auch das spätere Einhalten nachlässt. Auch ist die Transplantation ist nicht überall im Gelenk durchführbar, sondern nur an der Oberschenkelrolle und der Kniescheibenrückfläche. Der Knorpeldefekt muss vollschichtig und die Gelenkbinnenstrukturen (Kreuzbänder, Menisci) biomechanisch intakt sein. Sollte hier dennoch ein zusätzlicher Defekt vorliegen, muss er vorher oder gleichzeitig behoben werden. Entzündliche Gelenkerkrankungen oder Gelenkknorpelschäden mit massiver Degeneration (Arthrose) eignen sich nicht für diese Therapie.

- **Gemütliche 45 qm 2-Zimmer Dachgeschosswohnung** in Schöneck mit Tageslichtbad, Einbauküche, Haussprechanlage und Gartennutzung zu vermieten. **Telefon: 0175-23 23 465**

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944 - 3 61 60**  
**www.wm-aw.de**  
**Wohnmobilcenter Am Wasserturm**



## 1. ADORFER SPIELZEUGBASAR

*Markneukirchner Str./Ecke Bahnhofstr.*

<u>Annahme</u>	<b>22.11.22</b>	09 - 18 Uhr
<u>Verkauf</u>	<b>23.11.22</b>	10 - 20 Uhr
	<b>24.11.22</b>	09 - 12 Uhr
<u>Abholung</u>	<b>25.11.22</b>	16 - 18 Uhr

Rückgabe erfolgt nur gegen Vorlage einer Kopie der Verkäuferliste!

**Noch keine Verkäufernummer?**  
Wenn beim letzten Basar keine Abgabe erfolgte, ist eine neue Verkäufernummer erforderlich! Bitte beachten Sie alle Richtlinien auf unserer Website: [www.familienbasar.com](http://www.familienbasar.com)  
Nummern sind ab sofort erhältlich unter:  
**0172 / 9854042**



Auf nach Arnsgrün zum großen offenen

## Advent – Paarschießen

Am 03.12.2022 findet ab 18:00 Uhr in der Schützenhalle

Zur Schönen Aussicht in Arnsgrün das große „Advent – Paarschießen“ des 1. Adorfer Schützenvereins e.V. statt.



**Dazu laden wir Euch recht herzlich ein!**

Um 18:30 Uhr erfolgt das Auslösen der Paare. Geschossen wird auf **(lasst euch überraschen)**. Das Gesamtergebnis geht dann in die Endwertung ein. Die 3 Erstplatzierten erhalten Sachpreise und auch das Verliererpaar geht nicht leer aus.

**Wie immer, sind Alle herzlich Willkommen!**  
**Wir sehen uns am 03.12.2022!**



## Schulz Hygiene

Wir suchen Verstärkung in unserem Team **SERVICETECHNIK**

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

[www.schulz-hygiene.de](http://www.schulz-hygiene.de) (Karriere)

Wir sind Adorf

3. Advent

Traditioneller  
Weihnachtsmarkt in Adorf

10. / 11. Dezember  
von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Genießen Sie viele Leckereien und besondere Angebote in weihnachtlicher Atmosphäre mit vielen Überraschungen für Groß und Klein.

Modelleisenbahnausstellung an beiden Tagen 9.30 Uhr - 17.30 Uhr



### Veranstaltungen in Adorf November / Dezember 2022

Nov. 2022				
05.11.- 04.12.	11:00- 17:00	Puppenstubenausstellung	Gasthof Jugelsburg	jeweils Sa und So
09.11.	09:00	Brotkorb	Michaeliskirche	Diakonien, Kirchengemeinden
10.11.	17:00	Martinsfest mit Lampionumzug	Michaeliskirche, FFw	Dieses Jahr einen Tag früher!
11.11.	11:11	Rathaussturm	Marktplatz	ACV
12.11.	20:11	Faschings- Eröffnungsparty	Sporthalle, Lessingstr.	Fuffzig Jahre ACV
22.11.- 25.11.	23.11. 10- 20:00 25.11. 09- 12:00	1.Adorfer Spielzeugbasar	Markneukirchner Str./ Ecke Bahnhofstr.	22.11. Annahme 25.11. Abholung
Dez. 2022				
03.12.	17:00	Adventspaarschießen	Schützenhalle	Adorfer Schützenverein
10./11.12.	11:00- 20:00/ 11:00- 19:00	Adorfer Weihnachtsmarkt	Marktplatz, Hellgasse, Freiberger Str.	
10./11.12.	9:30- 17:30	Modelleisenbahnausstellung	Markt 35b	Modelleisenbahnclub
12.12.	ab 15.00	Seniorenweihnachtfeier	Gasthof Jugelsburg	Stadt Adorf
18.12.	10:00	Weihnachtsgansturnier	Sporthalle, Lessingstr.	ESV Lok Adorf, Abt. Volleyball
21.12.	09:00	Brotkorb	Michaeliskirche	Diakonien, Kirchengemeinden
31.12.	16:00- 17:00	Silvesterböllern	Schützenhalle	Adorfer Schützenverein